



Zunahmen mit Hilfe eines Umschlags - mit Loch

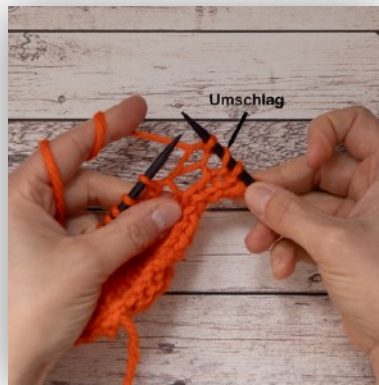
Zunahmen mit Umschlag gehören zu den einfachsten Möglichkeiten, die Maschenzahl beim Stricken zu erhöhen. Dabei wird der Arbeitsfaden um die Nadel gelegt und so eine neue Masche gebildet. Diese Technik wird häufig bei Lacemustern, Lochmustern und dekorativen Strickprojekten eingesetzt.

Je nachdem, wie der Umschlag in der folgenden Reihe abgestrickt wird, entsteht entweder ein bewusstes Lochmuster oder eine nahezu unsichtbare Zunahme. Dadurch ist die Technik vielseitig einsetzbar und eignet sich sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Strickerinnen.

In diesem Tutorial zeige ich Schritt für Schritt, wie Du die Zunahme mit Umschlag so arbeitest, dass ein dekoratives Loch entsteht.



1. Wir starten in einer rechten Hinreihe mit einem Umschlag - den Arbeitsfaden von vorne nach hinten über die Arbeitsnadel (rechte Nadel) legen



2. Die folgenden Maschen laut Anleitung stricken (in Beispiel hier, rechte Maschen)



3. Am Reihenende angekommen, liegen nun die Umschläge zwischen den restlichen Maschen. Ich habe in meinem Beispiel zwei Zunahmen (Umschläge) gearbeitet. Eine am Reihenanfang und eine am -ende.



4. In der folgenden Rückreihe werden die Umschläge nun einfach links gestrickt.



5. Hier sieht man bereits, dass ein Loch entstanden ist.



6. Optik der rechten Hinreihe. Hier sieht man die entstandenen Löcher